

## FALLSTUDIE

# Eye schützt Van der Most

## Cybersicherheit für Spediteure von Hochseecontainern Van der Most

Der Umfang der Technologie im Transport- und Logistiksektor hat erheblich zugenommen und macht die Unternehmen zunehmend abhängig von dieser Digitalisierung. Das bedeutet, dass auch die Sicherheit dieser Systeme in Ordnung sein muss, damit die Unternehmen Angriffe von außen erkennen und verhindern können, dass sie zum Stillstand kommen. „Ohne digitale Systeme geht es nicht mehr.“

Im Hafen von Rotterdam werden jedes Jahr Millionen von Containern ausgeladen, die dann ihre Reise zu ihrem endgültigen Bestimmungsort fortsetzen. Die Abholung dieser Container im Hafen ist ein komplexer Prozess, bei dem Reedereien, Spediteure, Transporteure und Terminals eng zusammenarbeiten müssen, um eine reibungslose und sichere Freigabe zu gewährleisten. Jeder Container stellt einen Wert dar, und das ist für (Cyber-) Kriminelle interessant. Gertjan van der Most, Gründer und Geschäftsführer von Van der Most Transport: „Deshalb ist es wichtig, dass keine wertvollen Informationen gestohlen werden.“



## Van der Most Transport

Van der Most Transport ist auf den Straßentransport von Tiefseecontainern aller Art spezialisiert. Das Familienunternehmen wurde 1991 gegründet und beschäftigt mehr als 180 Mitarbeiter, darunter etwa 150 Lkw-Fahrer. Das Unternehmen transportiert täglich Seecontainer vom Rotterdamer Hafen zu Zielen in den Beneluxländern und Westeuropa.

## Geeignete Sicherheitslösung

Van der Most ist einer der größten Spediteure in den Niederlanden im Bereich des Tiefseecontainer-Straßenverkehrs und ist hauptsächlich auf den Hafen von Rotterdam ausgerichtet, wo sich auch das Büro des Unternehmens befindet. Die verschiedenen IT-Systeme des Unternehmens, darunter auch das Transportmanagementsystem (TMS), werden von einem externen IT-Anbieter verwaltet. Um die Ausfallsicherheit seines Unternehmens zu optimieren, machte sich Van der Most gemeinsam mit seinem IT-Lieferanten auf die Suche nach einer geeigneten Sicherheitslösung. „Wir haben uns mit unserem Versicherungsmakler in Verbindung gesetzt. Sie rieten uns, Eye Security zu kontaktieren.“

## Blitzschnelle Erkennung

Es folgte eine Einführungsveranstaltung, in der geprüft wurde, welche Schritte zur Erhöhung der Widerstandsfähigkeit des Unternehmens unternommen werden können. „Bestimmte Ports wurden geschlossen, wir haben die notwendigen Updates durchgeführt, die Passwortpolitik überprüft und ihre Eye-Lösung implementiert.“

Mit diesem Produkt werden die Systeme von Van der Most Tag und Nacht überwacht. Anomalien werden blitzschnell erkannt und isoliert. „Außerdem führen wir ein paar Mal im Jahr einen Phishing-Test unter den Mitarbeitern im Büro durch, um das Wissen und das Bewusstsein der Mitarbeiter für die Risiken zu erhöhen.“

## Sprache der KMU

Für Van der Most war schnell klar, dass Eye Security zu seinem Unternehmen passen würde. „Ich sage immer: ‚Jeder, der dir hilft, ist dein Freund‘“, schmunzelt der Geschäftsführer. „Es ist sehr angenehm, mit einem Anbieter zu arbeiten, der die Sprache des KMU spricht und auch mit dem IT-Lieferanten zusammenarbeitet.“ Dieses Dreieck - Kunde, IT-Lieferant, Sicherheitsanbieter – ist für Van der Most sehr wichtig.

„Wir können nicht ohne einander funktionieren. Vieles kann ich selbst machen, z. B. die Updates durchführen, aber wenn man einen Schritt weiter gehen will, braucht man einfach Fachwissen. Dabei stütze ich mich sowohl auf meinen IT-Lieferanten als auch auf Eye Security. Es ist eine gute Idee, jemanden zu haben, der über die Prozesse und die Datensicherheit wacht.“ Er vergleicht es mit einer modernen Alarmanlage an einem Haus. „Sie können Ihre Haustür selbst schließen und sogar abschließen. Aber ein modernes Alarmsystem muss von einem Fachmann installiert werden.“



## Spezialist

„Die Beziehung zu Eye Security ist gut“, sagt der Verkehrsdirektor. „Wir haben regelmäßige Treffen und besprechen Verbesserungen, die wir vornehmen können, um unsere Widerstandsfähigkeit zu erhöhen. Es ist eine angenehme Organisation, die zuhört und mitdenkt. Sie verfügen über das Fachwissen, das wir zum Schutz unserer Systeme benötigen, da sie sich ständig mit Cyberkriminalität und Sicherheit befassen. So können wir uns auf das konzentrieren, was wir gut können: den Hochseecontainerverkehr durch Westeuropa.“

## Schutz der Geschäftskontinuität

Automatisierung ist im Transportsektor sehr wichtig. „Wir arbeiten mit internationalen Kunden, und die wollen alle möglichen Informationen. Nicht in einer Stunde, nein, in Echtzeit“, sagt Van der Most. Die größte Sorge für einen Spediteur ist daher die Geschäftskontinuität. „Ohne Daten und Technologie können wir gar nichts mehr tun“.

Aus diesem Grund hat Van der Most verschiedene Maßnahmen ergriffen, um sein Unternehmen widerstandsfähig zu machen, darunter die Implementierung der Sicherheitslösung von Eye Security. „Wir wollen nicht, dass unsere Systeme ausfallen, also zahlt man jemandem Geld, in der Hoffnung, dass er einen schützen kann. Ich sehe es wie einen Wachmann oder Polizisten, den man vor sein Haus stellt, um unerwünschte Besucher fernzuhalten.“

## Ein guter Vater schließt die Haustür

Van der Most stellt jedoch fest, dass Eye Security in der Lage war, verschiedene Schwachstellen in seinen Systemen zu beheben. „Obwohl Sicherheit für ein KMU schwer zu begreifen ist, sehe ich, dass sie mich zum Beispiel auf veraltete Software aufmerksam machen, die noch irgendwo läuft, oder auf eine ungenutzte E-Mail-Adresse, die noch zugänglich ist, auf Ports, die noch offen sind und andere ähnlichen Ereignisse.“ Ihm ist klar, dass ein Unternehmen nie zu 100 Prozent sicher sein kann, aber es ist ihm wichtig, dass er alles getan hat, um Zwischenfälle zu verhindern. „In der Welt der Container passieren viele Dinge, denn alles hat einen Wert, vor allem für den Empfänger. Wir haben also auch eine Verantwortung gegenüber dem Empfänger. Man muss ein guter Familienvater sein und deshalb gut auf seine Systeme aufpassen und seine Haustür nicht offenlassen.“

„Ich sage immer: 'Jeder, der dir hilft, ist dein Freund'. Es ist eine gute Idee, jemanden zu haben der über deine Prozesse und deine Datensicherheit wacht.“

Gertjan Van der Most

